

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0045/2021**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 11.05.2021

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Be -/1033
Verfasser/-in: Dominik Erb

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss	18.05.2021	Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:
Öffnung der Freibäder im Sommer 2021
- Antrag FDP-Fraktion vom 10.05.2021 -

Antrag:

„Der Magistrat hat dafür Sorge zu tragen, dass

1. die notwendigen Vorbereitungen in den Gießener Freibädern Ringallee, Kleinlinden und Lützellinden für die bevorstehende Saison 2021 rechtzeitig abgeschlossen werden, um eine zeitnahe pandemiegerechte Öffnung aller Freibäder zu gewährleisten.
2. die Besitzer von Ferienpässen in den Sommerferien die Möglichkeit zur kostenlosen Online-Terminbuchung für die Freibäder erhalten.“

Begründung:

Die Corona-Pandemie stellt alle Bürgerinnen und Bürger und auch die SWG vor große Herausforderungen.

In zahlreichen größeren und kleineren Kommunen in Hessen ist es im letzten Jahr gelungen, trotz der bestehenden Pandemie intelligente Lösungskonzepte für die Nutzung der Freibäder zu entwickeln, welche Infektionsschutz und die Notwendigkeit sportlicher Betätigung in Einklang bringen konnten.

Dies ist in Gießen leider nur bedingt geschehen. In der kommenden Freibadsaison sollte sich insbesondere nicht wiederholen, dass die kleinen Stadtteilbäder in Kleinlinden und Lützellinden eine weitere Saison nur eine unverhältnismäßig stark reduzierten Zahl von Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung stehen oder gar erneut vollständig geschlossen bleiben. Dafür müssen bereits zeitnah fertige Konzepte für Personalplanung, einen eventuellen Parallelbetrieb der Hallenbäder sowie zur Umsetzung notwendiger Hygienemaßnahmen und digitaler Buchungssysteme vorliegen.

Dabei sollten auch die in anderen Kommunen im Jahr 2020 bereits erfolgreich angewandten Konzepte Berücksichtigung finden.

Für die von der Pandemie besonders betroffenen Schülerinnen und Schüler muss es in den kommenden Sommerferien zudem unbedingt wieder die Möglichkeit zum Erwerb eines Ferienpasses geben, der auch den kostenlosen Eintritt in den Gießener Freibädern und nötigenfalls auch den Transport mit dem ÖPNV dorthin inkludiert.

Dominik Erb
Fraktionsvorsitzender